

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 30.01.2007	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Vermessungsamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Tagesordnung: ☒ I ☐ II	Vorlage-Nr. 2007/0071 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Benennung einer Straße

Vorlage vom: 22.01.2007

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat beschließt die private Erschließungsstraße an der Dianastraße nach

Variante a) „Liesjeweg“

Variante b) „Ellingerweg“

Variante c) „Rosenweg“

zu benennen.

Anlagen: Plan der Erschließungsstraße

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage III vom 22. Januar 2007

Die Bauherrengemeinschaft „Dianastraße/Kalkofenweg“ hat am 22.02.2006 beantragt, für die neue Erschließungsstraße am Dianaweg eine Benennung durchzuführen.

Auf Nachfrage des Vermessungsamtes wurde von der Eigentümergemeinschaft darauf verzichtet einen eigenen Benennungsvorschlag zu unterbreiten.

In seiner Sitzung am 27.11.2006 erarbeitete der Beirat für Straßenbenennung die beiden nachfolgenden Benennungsvorschläge mit der Maßgabe die Anwohner zu befragen, welcher dieser Vorschläge bevorzugt wird. Dieser sollte dem Magistrat zur Benennung vorgelegt werden.

Vorschlag 1:

Benennung nach dem evangelischen Theologen Johannes Ellinger = „Ellingerweg“.

Johannes Ellinger wurde am 12.09.1604 in Darmstadt als Sohn eines Darmstädter Musikers geboren. Er war von 1622 – 1625 Schulmeister in Seeheim und kam 1625 als Kaplan und Schulmeister nach Arheilgen. Dort wurde er 1631 als Kaplan abgesetzt. Man warf ihm seine Alkoholsucht vor und dass er seine Pflichten vernachlässige.

Später brachte er es als Geheimschreiber des schwedischen Kanzlers Oxenstierna noch zu hohen Ehren. Sein weiterer Lebensweg ist nicht bekannt.

Im Gegensatz zu seinem Verhalten stand Ellingers hohe schriftstellerische Begabung. Noch in seiner Arheilger Zeit schrieb er, wohl unter dem Eindruck von Hexenverbrennungen in Dieburg, 1629 ein Werk, in dem er sich gegen den Hexenaberglauben wendet. Das Buch ist nicht viel gelesen worden und heute fast unbekannt.

Vorschlag 2:

Benennung nach dem Heimatforscher und Verfasser von Mundartgedichten Georg Benz = „Liesjewege“.

Georg Benz wurde am 15.11.1901 in Arheilgen geboren. Nach Beendigung seiner Mechanikerlehre arbeitete er 42 Jahre lang bei der HEAG:

1922 erschienen unter dem Pseudonym „Oarhelljer Liesje“ seine ersten Gedichte im „Arheilger Anzeiger“. Jahrzehntlang veröffentlichte er in verschiedenen Zeitungen seine Anekdoten. Er trat bei Arheilger Vereinsfeiern auf, verfasste Vereinschroniken und brachte Gedichte beim Arheilger Grenzgang zum Vortrag. Georg Benz war jahrelang Vorsitzender des Gesangsvereins Liederzweig und wirkte 15 Jahre im Vorstand der SG Arheilgen mit. Seine Gedichte und Glossen wurden in mehreren Büchern herausgegeben.

Georg Benz war Träger der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, der Bronzenen Verdienstplakette der Stadt Darmstadt sowie vieler Auszeichnungen Arheilger Vereine.

Er starb am 31.08.1989 in Darmstadt.

Das Ergebnis der Befragung war mit 4 : 4 Stimmen unentschieden.

Vorschlag 3: Benennung „Rosenweg“

Nach Abschluss der Befragung erhielten wir eine E-mail der Vertreterin der Eigentümergemeinschaft die uns mitteilte, dass die Mehrheit der Eigentümer nun doch gerne einen Benennungsvorschlag machen möchte.

Angeregt durch die Berichte in der Presse, dass Darmstadt Rosenstadt werden soll, schlagen die Eigentümer als Namen für den neuen Weg „Rosenweg“ vor.

Auf eine erneute Vorlage dieses Vorschlags im Beirat für Straßenbenennung wird aus Zeitgründen verzichtet.

Der Vorsitzende des Beirates gibt jedoch zu bedenken, dass in Darmstadt bereits ein Rosenhöhweg sowie ein Rosenquarzweg existieren. Weiterhin sind im Arheilger Blütenviertel bereits verschiedene Straßen mit Blumennamen benannt worden.

Der Dezernent:

Klaus Feuchtinger
Stadtrat

Anlage

Plan der Erschließungsstraße

Darmstadt, 22. Januar 2007
III/62 ke-st Nst. 2121